Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

№ 21. Freitag den 21. Januar 1887. 81. Jahrgang.

Gohliser Börse. Heute Schlachtfest. J. G. Schäfer.

Prager's Biertunnel. Heute Schweinsknochen. Echt Bayerisch und f. Crostitzer Lagerbier empfiehlt Ernst Vetters.

Schulze Klapka's Gastwirthschaft, Klostergasse 5 u. Markt 13. Heute Abend Schweinsknochen mit Klössen, Biere ff. F. Lockardt.

Eutritzsch — Gosenschlösschen. Heute Schweinsknochen, Gose vorzüglich. J. Jurisch.

Zill's Tunnel. Heute Abend großes Schweinsknochenessen. Echt Bayerisch u. Lagerbier empfiehlt L. Treutler.

Grimmaische Str. 29, 1. Et.,

J. Winkler's

grosses anatomisch-pathologisches Museum ist heute Freitag, den 21. Januar, nur allein für

Damen

geöffnet. Entrée & Pers. 10 ₰. Alles Uebrige wie bekannt.

Goldene Eule. Brühl 25. f. Culmbacher Bier v. J. W. Reichel; ½ Ltr. 20 ₰, ⅓ Ltr. 10 ₰. Brühl 25.

Grüner Baum. Heute Goulasch mit Tyroler Knödel.

Stadt Chemnitz. vis-à-vis Bair. Bahnhof. Heute Mockturtle.

• Wintergarten. •

Heute **Schlachtfest.** Echt Bayerisch Exportbier von Franz Erich, Erlangen, und Crostitzer Lagerbier, hochfein.

Café z. Barfussberg, Kl. Fleischergasse 9. An der Promenade. Orchestrion-Concert.

Brühl Café Reichspost, 33. Neu. **Phonomata.** Originell. Mechanik, Musik. Bilderdarstellung.

Café Vondran, Katharinenstraße 14. I. **Neu** 2 Billards à Stunde 40 ₰ **Neu**. Angenehmer Aufenthalt. Freundl. Bedienung.

Speise-Halle Katharinenstr. 19 empfiehlt heute Klöße.

I. Südvorst. Speiseanstalt Dufourstr. 23. II. Sidonienstr. 11. Sonnabends Kartoffelmus mit frischer Wurst. Port. 15 ₰. Woche 80 ₰.

Mittagstisch kräftig, incl. Suppe, Kaffee, Woche 3 ℳ Neukirchhof 32, 1 Treppe.

Auerbach's Keller. Heute empfing ich eine große Sendung vorzügl. Holländer Austern, die ich in der Stube pr. Dtzd. mit 2 ℳ abgebe.

Herzlichsten Dank

hat hierdurch der unterzeichnete **Verein für Feriencolonien** für das Geschenk von 380 Mark 55 Pfennigen, welches ihm als Ertrag einer von den Schülerinnen der **höheren Mädchenschule von Marie Servière** veranstalteten Aufführung übergeben worden ist. Möge der jungen, mildherzigen Geberinnen das Bewußtsein lohnen, einer Anzahl von Glück nicht begünstigter Altersgenossen zu der ersehnten Genesung verholfen zu haben.

Leipzig, den 19. Januar 1887.

Der Verein für Feriencolonien.
Dr. W. Götze, Vors.

Vortrag im Vereinshause (Roßstr. 14).

Der für den Vereinsabend am 17. d. M. angekündigte, wegen plötzlicher Erkrankung aber abgesagte Vortrag des Herrn Regierungsrath **Dr. Roscher aus Dresden** kann erst **Montag, den 31. Januar,** Abends 8 Uhr gehalten werden.

Der Vorstand der freien Akad. Vereinigung für I. Mission.

Verein für Handelsgeographie.

Versammlung **Freitag,** den 21. Januar, Abends 8 Uhr im kleinen Saale des kaufmännischen Vereinshauses.

1) Vortrag des Herrn **Paul Dehn** aus Wien über **Deutsche Interessen auf der Balkanhalbinsel nach persönlichen Beobachtungen.**

2) Geschäftliches.

Gäste, auch Damen, sind willkommen.

Verband Deutscher Handlungsgehülfen

Unser Verband hat die Rechte einer juristischen Person, bezweckt die Sicherung seiner Mitglieder in materieller Beziehung, sowie die sittliche Hebung unseres Standes, in Vereinigung mit den Herren Principalen.

In den fünf Jahren seines Bestehens sind ihm schon **über 10,000** Mitglieder, darunter über 100 hochangesehene Firmeninhaber als unterstützende Mitglieder, beigetreten, und beträgt die thatsächliche Mitgliederzahl zur Zeit circa 8000 (in Leipzig über 500).

Wir fordern alle Berufsgenossen zum Beitritt in unseren **Verband** auf und ersuchen Prospecte &c. von unserer Geschäftsstelle — **Universitätsstraße 4, I.** — zu entnehmen und daselbst die Anmeldungen zu bewirken.

Für den Verband sind zu zahlen: **2 ℳ** Eintrittsgeld,
3 ℳ jährlicher Beitrag in 2 Raten;

dafür wird den Mitgliedern geboten:

Stellenvermittelung, gebührenfrei für Bewerber und Principale;
Unterstützung bei Stellenlosigkeit;
Rechtsschutz in contractlichen Differenzen zwischen Principal und Gehülfen;
Vortheile bei Abschlüssen mit Lebens- und Unfall-Versicherungsgesellschaften.
Theilnahme am brieflichen Unterricht in Buchführung &c., einschließlich Correctur der Arbeiten, 18 ℳ für den Cursus;

Zutritt zu den vom Verbande errichteten Cassen:

a. **Kranken- und Begräbnißcasse** mit einem Vermögen von über **22,000 ℳ**; die Beiträge zur Casse **werden** nach dem Alter der Beitretenden **und nach der** Höhe des versicherten **Krankengeldes** (10.50 ℳ bis 35 ℳ pro Woche) bestimmt; die Mitgliedschaft ist an den Aufenthaltsort nicht gebunden;

b. **Wittwen- und Waisencasse** mit über **32,000 ℳ** Vermögen; jährlicher Beitrag 30 ℳ für die Frau, **5 ℳ** für jedes Kind. Der Beitritt zur Casse erfolgt ohne ärztliche Untersuchung, ist an keine Altersgrenze gebunden und ist der Pensionsbezug nach fünfjähriger **Mitgliedschaft** ein unbedingter, insbesondere nicht vom Nachweise der Bedürftigkeit abhängig;

c. **Altersversorgungs- und Invaliditätscasse,** zunächst mit **5000 ℳ** Grundcapital ausgestattet. Die näheren Bestimmungen dieser Casse sind ausgearbeitet und unterliegen der sachverständigen Begutachtung und Berechnung. In Aussicht genommen ist ein jährlicher **Beitrag** von 30 ℳ und **Beginn** der Altersrente nach Wahl vom 55., 60. oder 65. Lebensjahre; der Beitritt kann schon jetzt erfolgen.

Besonders auch die Herren Principale machen wir auf unseren Verband aufmerksam und bitten sie, demselben als außerordentliche Mitglieder beizutreten; ihre Beiträge kommen den unter b. und c. genannten Cassen zu gute.

Leipzig, im Januar 1887.

Der Vorstand.
Georg Hiller, 1. Vorsteher. **Georg Bernhard,** Secretair.

Polytechnische Gesellschaft Gewerbeverein für Leipzig.

Freitag, den 21. Januar a. c. **Abends 8 Uhr, Kaisersaal der Centralhalle.**

1) Vortrag des Herrn **Referendar Herm. Pilz, Leipzig,** über: „**Heitere Geschichten aus dem Bäckergewerbe**".

2) **Neuheiten: Teigtheilmaschine, ausgestellt und in Thätigkeit vorgeführt** durch Herrn Herm. Bertram. Hälle a/S., **Brodschneidmaschine; Kaffeeröster für** Spiritus; **Messerputzmaschine; Thürschloßverschluß** — ausgestellt durch Herrn **Emil** Wilbrandt, Leipzig — erläutert durch Herrn **Patentanwalt Otto Sack.**

Gäste, durch Mitglieder eingeführt, **willkommen.**

Vortrag wie Neuheiten sind besonders auch für Damen interessant und sieht daher allseitigem zahlreichem Besuche entgegen **das Directorium.**

Verein für Volkswohl.

Discussions-Abend.

Freitag, den 21. Januar Abends 8 Uhr im Vereins-Local, Roßstraße 4,

Fortsetzung über die Wohnungsnoth der ärmeren Classen.

Nur noch wenige Tage

Wereschtschagin-Ausstellung

im Becker'schen Hause, Augustusplatz 1,

Geöffnet täglich von früh 10 Uhr bis Abends 8 Uhr bei ununterbrochener elektrischer Beleuchtung.

Heute, Freitag, den 21. Januar,

Ermässigter Eintrittspreis: 50 Pfennige.

Vorläufige Anzeige!
Donnerstag, 10. Februar 1887, in sämmtlichen oberen Räumen des

Krystall-Palastes

zum Besten des Chorpensionsfonds

IV. Corps de Ballet-Ball

in Form der beliebten
Weaner Waschermadeln-Feste.

Das Comité.

Singakademie. Heute Uebung im Saale der ersten Bürgerschule. Damen 7, Herren 7½ Uhr.

Deutsche Reichsfechtschule,

selbst. Verb. Leipzig, jur. Pers.

Sonnabend, den 22. Januar, **Abends präcis ½9 Uhr im Stadtgarten** (Eingang Klostergasse)

Familien-Abend,

Theater-Aufführung und ein Tänzchen.
Eintritt nur f. Mitglieder und deren Angehörige.
NB. Mitgliedskarten sind am Eingang des Saales zu haben. **D. V.**

V. Radfahrer-Commers.

Heute Freitag, den 21. Januar, Abends 8 Uhr im Saale des **Trietschler'schen Restaurants, Schulstraße 14,**

wozu die Mitglieder des **D. R.-B.** freundlichst eingeladen sind.

Behufs Abgabe einer Resolution an den Vorstand des **D. R.-B.** wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Gäste, durch **Mitglieder** eingeführt, sind willkommen.

Das Comité.

Gebirgsverein für die sächs.-böhm. Schweiz.

In Folge einer Seiten des Centralausschusses erlassenen Aufforderung hat sich eine größere Anzahl Herren bereit erklärt, einer **Section** Leipzig des **Gebirgsvereins** für die sächs.-böhm. **Schweiz** beizutreten. Es soll deshalb in einer **Montag, den 24. Januar, Abends 8 Uhr, im großen Saale des Mariengartens** stattfindenden Versammlung die Errichtung dieser Section erfolgen.

An alle Freunde der sächs. Schweiz ergeht nun hierdurch die Einladung und Bitte, an dieser Versammlung theilnehmen und dem Gebirgsverein sich anschließen zu wollen.

Im Auftrage des Centralausschusses:
Rechtsanwalt Dr. Liebe.

II. Deutsches Kegel-Verbandsfest.

Zur gef. Erinnerung, daß die I. constituirende Versammlung heute Abend 8 Uhr in der **Central-Halle** stattfindet und wird um pünctliches Erscheinen höflichst gebeten.

C. H. Reichert,
Vorsitzender des Leipziger Localverbandes.

Verein Leipziger Bildhauer

Gauverein des Unterstützungsvereins der Bildhauer Deutschlands.

Sonnabend, den 22. d., Abends punct ½9 Uhr findet im **neuen Vereinslocal, Magdeburger Bierhallen,** Nicolaistraße,

Ordentliche Generalversammlung

der Krankencasse, sowie des Unterstützungsvereins und der Localcasse statt.

Tagesordnung: 1) Cassenbericht. 2) Neuwahl des Gesammt-Vorstandes. 3) Anträge. 4) Verschiedenes. Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht **d. V.**

Deutscher Xylographen-Verband

Mitgliedschaft Leipzig.

Sonnabend, den 22. Januar, Abends ½9 Uhr im **Café Kronprinz** (Roßplatz)

Außerordentliche Hauptversammlung.

Tagesordnung: Urabstimmung.

Der Verbands-Ausschuß.

Buchhandlungs-Markthelfer-Krankencasse E. G.

Ausserordentliche Generalversammlung

Sonntag, den 30. Januar 1887, Vormittags 10 Uhr im **Restaurant Johannisthal,** Hospitalstraße.

Tagesordnung:
1) Berichterstattung der Commission.
2) Genehmigung über einen Nachtrag zu den Statuten.

Leipzig, 21. Januar 1887. **Carl Riegert,** Vorsitzender.

Kranken- und Begräbnisscasse der Mechaniker und Optiker zu Leipzig. (E. H.)

Sonnabend, den 29. Januar, 8½ Uhr **ordentliche Generalversammlung** in **Hempel's Restaurant,** Roßstraße.

Tagesordnung: 1) Rechenschaftsbericht. 2) Festsetzung der Entschädigungen für den Vorstand. 3) Wahl des Cassenboten. 4) Ausschußersatzwahlen. 5) Anträge und Beschwerden.

Der Vorsitzende: Carl Kahler.

Herzlichsten Dank

dem wohllöblichen **Directorium** und dem geehrten **Aufsichtsrathe** der Kammgarnspinnerei zu Leipzig für das uns aus Anlaß des 50jährigen Geschäftsjubiläums bereitete großartige Fest und für die uns bei demselben gemachten **prächtigen** Geschenke. Dieses Fest und die damit verbundenen Ehrebungen zeigten uns eine große Anerkennung unserer Dienste und werden allen Arbeitern unvergeßlich bleiben. Wir wünschen, daß das wohllöbliche Directorium und der geehrte Aufsichtsrath uns das in so reichem Maße bewiesene Wohlwollen auch für die Zukunft erhalten mögen.

Das gesammte Arbeiterpersonal der Kammgarnspinnerei zu Leipzig.

Die geehrte Theaterdirection wird höflichst um möglichst baldige Aufführung der beiden Lustspiele **Papa hat's erlaubt** und **Das erste Mittagessen** gebeten.
Mehrere Abonnenten.

Bekanntmachung. Wegen Aufgabe des Geschäfts der Pfandleih-Anst. können sämmtl. Pfänder nur noch eingelöst werden. Die alt. Gegenst. von 19,771 an sind noch zu haben, auch w. die Pfandscheine daselbst angekauft.
R. Dobriner, Wintergasse 7, I.

Dem Geschwisterpaar **Hedwig** und **Alma Joerg, Albertstr. 16,** zu ihrem heutigen Geburtstage ein donnerndes Hoch!
Nun rath einmal —.

Militair-Verein Garde-Corps Leipzig.

Heute Abend 8 Uhr **Familienabend** im weißen Saale der Centralhalle, wozu werthe Kameraden und deren Gäste freundlichst einladet **der Gesammtvorstand.**

Verloren Visitenkartenetui mit Inhalt, auf d. Namen H. Cramer lautend. Abzugeben gegen Belohnung Turnerstraße 10, II.

Verloren ein **goldenes Medaillon.** Geg. Belohnung abzug. Weststraße 10, I.

Musikball Centralhalle gold. Medaillon verl., g. Bel., Lindenstr. 10/12, III., Aufg. links.

1 Armband, schw. u. gold, v. Krystallpalast bis Carrstr. 8, II. verloren. Das. geg. Belohn. abzug.

Verl. v. Kunst. Verein, d. Waldstr. e. schw. Brosche, email. m. Goldsch. B. abz. Weinertstr. 14 Ir.

5 ℳ Belohnung.
Verloren Montag im Neuen Theater, Parquet, ein silbernes **Riechfläschchen.**
Hôtel Hentschel, Zimmer 11.

Liegen gelassen ein anat. Präparat im Abort. Wagner an der Windmühlenstraße in später Nacht zw. dem 13. u. 14. d. Der geehrte Finder ist dringendst ersucht, das Object verwahrt abzugeben Grimm. Str. 17, 3. Et., gegen entsprechende Vergütung.

Verl. Dienst. 1 **Bon.** Sidonienstr. 30, Tr. B, III. r.

Verl. 1 weiß. Piquéweste v. 1 arm. Waschfrau. Geg. Dank u. Belohn. abz. Sebast. Bachstr. 35 IV. l.

Verloren einzelner **Schlittschuh** am Dienstag Abend. Der Finder wird gebeten, sich nachrufe Blücherstraße 37, 2 Treppen zu bemühen, da die Wirthin nunmehr unterrichtet.

Verloren wurde am vergangenen Mittwoch auf dem Wege von der Dufourstraße nach der Brandvorwerkstraße eine **kleine Handwageleiter.** Abzugeben bei
J. A. Kübner, Nordstraße 10.

Verlaufen

ein **schwarzer Windhund.** Gegen Belohnung abzugeben Härtelstraße 11, parterre links.

Verlaufen e. schw. Katze, a. d. Namen Hedchen hörend. Abzug. geg. Belohn. Johannesg. 23, II.

Kl. Hundgugel. Fleischerplatz, Würstchenbude.

Wieso aufrichtig Benehmen oft verlangt? — **Geg.** ⁊ **treffen. Wahl d. Zeit allerd. bemessen!**

Wo wohnt Frau Schwartz,

Lehrerin der Zuschneidekunst für Damenconfection?

Gef. Offerten unter „Zuschneidekunst" an Herren **Haasenstein & Vogler,** hier, erbeten.

Spazierstock. Kautz.

Der Herr, welcher Montag Nacht **Stock** an sich nahm, wird höfl. gebeten, denselben zurückzugeben. **C. B.**

An Paul.

Ihre Zeilen amüsiren mich zwar, indessen gebe ich Ihnen den Rath, in Zukunft lieber unnöthige Mühe und Gasse zu sparen.
A. F.

J. W. Mag auch d. Herz sich sehnen noch so sehr, Mag es nach Trost verlangen mehr und mehr, **Schwerstaud's,** — es darf nicht sein! — **T. M.**

200. War mir nicht mögl. Montag. Brief liegt von Ihnen bestimmte Buchh. postlag.

S. R. Mein innigg. Herzlich. heute Dein fast unaufh. in tiefe. Liebe. **Ihr.**

Welch' reizender Anfang für Gardinenpredigt!

Ein Thor nur träumt in Ewigkeit!

A. M. Dienstag ab. Heute 8 Uhr. **Kurprinz.**

Achtung.

Brühl 11. **Schwarzes Roß.**
Heute Abend **Dreschflegel-Congreß.**
Der Generalflegel.

Reclamen.

Wäscherei, Trocken- u. Mangel-Anstalt
Reudnitz — Carl Hillmann — Lutherstr. 6 hält sich empfohlen.

Vanille-Bruch-Chocolade ff.
Rein Cacao u. Zucker, 1 ℳ per Pfd.
Bonbon-Reste, frisch, 40 ₰ per Pfd.
Auerbach's Hof, Gew. 32 u. 33.

Fortdauer

unseres diesjährigen „**Inventur-Ausverkaufs**" von

Teppichen, Läufer- u. Möbelstoffen, Tischdecken etc.

zu bedeutend ermässigten Preisen.

16 Markt 16, Café National. **Gebr. Türck,** 16 Markt 16, Café National.

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung ihrer Tochter
Thekla
mit Herrn **Ottomar Kirsch,**
Lehrer in Thüringen,
beehren sich nur hierdurch anzuzeigen
Bockwa, im Januar 1887.
Carl Lorenz, Schichtmeister,
und Frau.

Bertha Heinze
Hans Schmidt
Verlobte.
Leipzig, den 19. Januar 1887.

Die glückliche Geburt eines **Mädchens** zeigen an
Leipzig, 19. Januar 1887.
Raimund Bredow und Frau
Meta geb. **Hausky.**

Gestern Abend ½8 Uhr entschlief sanft und ruhig mein lieber Mann, unser treusorgender guter Vater, Großvater und Bruder

Herr Johann Carl Krause

im 81. Lebensjahre.

Mit der Bitte um stilles Beileid theilt diese Trauernachricht im Namen sämmtlicher Hinterlassenen mit

Schkeuditz, Gohlis, Leipzig, Wernigerode am Harz, den 20. Januar 1887.
Friederike verw. Krause.

Heute Morgen 8 Uhr verschied unser guter Vater, Bruder, Großvater und Schwiegervater,
Herr

Gustav Adolph Rösch,

80½ Jahre alt, in Plagwitz.
Marktranstädt, 20. Januar 1887.
Robert Rösch
und die übrigen Hinterlassenen.

Das Begräbniß findet **Montag** früh 10 Uhr vom **Trauerhause in Plagwitz** aus statt.

Gestern Nachmittag 3 Uhr starb nach längeren, schweren Leiden meine liebe gute Frau

Clara Emilie Möbius

geb. Krabbes
im 26. Lebensjahre, was hierdurch tiefbetrübt anzeigen
Gohlis-Leipzig, den 20. Januar 1887
die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonnabend Nachm. ½4 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Gestern Abend entschlief nach langen schweren Leiden unsere innigstgeliebte Gattin und Mutter
Johanne Friederike Rudolph
im 55. Lebensjahre. Schmerzerfüllt widmen Freunden und Bekannten diese Trauernachricht
Leipzig, den 20. Januar 1887.
die trauernden Hinterlassenen.
Die Beerdigung findet Sonntag, den 23. dieses **Monats,** Nachmittags 2 Uhr vom Trauerhause Schenkendorfstraße 45, aus statt.

Heute Mittag starb nach kurzen, schweren Leiden, an Diphtheritis, im 8. Lebensjahre, unsere innigstgeliebte Tochter, Pflegetochter und Nichte **Bertha Kreissler.**

Dies theilnehmenden Freunden und Verwandten zur Nachricht im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen in Reudnitz, Zörbig und Leipzig.
Leipzig, den 20. Januar 1887.
Wilh. Orth, Bahnbeamter.

Verlobt: Herr Hugo Gemeiner, Kaufmann, mit Frl. Dorothea Bulch in Dresden. Herr Otto Richter in Neundorf mit Frl. Minna Winkler in Strauppen.

Verehelicht: Herr Georg Hager in Dresden mit Frl. Fanny Hohlich das. Herr Adolph Schiebold in Grossenhain mit Frl. Minna Schmidt aus Dresden. Herr Professor Dr. Karl Vollmöller in Göttingen mit Frl. Dora Mirus aus Leipzig.

Geboren: Herrn August Schmidt in Darmstadt ein Sohn. Herrn Armer Rauch in Chemnitz ein Sohn. Herrn Oberlehrer